

Gemeinde Fitzen

Der Bürgermeister der Gemeinde Fitzen

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Fitzen am Dienstag, den 19.09.2017; in die Gaststätte Möller in Fitzen, Dorfstraße 14

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister
Voß, Martin

Gemeindevertreter
Berling, Frank
Eggers, Rolf
Fehr, Norbert
Heitmann, Ulf
Möller, Jens
Rakowski, Dietmar
Runge, Holger

Schriftführerin
Fischer, Jessica

Abwesend waren:

Gemeindevertreter
Berling, Christoph

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.06.2017
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Bericht des Bürgermeisters
- 6) Berichte der Ausschüsse
- 7) Jahresrechnung 2016
- 8) Um- oder Ausbau des Gemeinschaftshauses
- 9) Verschiedenes
- 10) Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlicher Teil)

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile

Der Tagesordnungspunkt 10 muss nichtöffentlich behandelt werden.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Fitzen beschließt, dass der Tagesordnungspunkt 10 nichtöffentlich behandelt wird.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.06.2017

Der Tagesordnungspunkt der letzten Sitzung vom 20.06.2017 muss nicht nur Reparatur des Gudower Weges heißen sondern noch zusätzlich um den asphaltierten Teil der Dorfstraße ergänzt werden.

4) Einwohnerfragestunde

Es wurde auf Anordnung durch Bgm. Voß eine Wildkamera Richtung Bergholz angebracht. Es wird die Frage gestellt, ob man auf der Wildkamera auch Personen erkennen kann. Bgm. Voß versichert, dass niemand auf der Kamera zu erkennen ist. Die Wildkamera diene dazu, einmal zu schauen, wie viele Fahrzeuge den Weg überhaupt nutzen. Innerhalb 1 Woche haben 78 Fahrzeuge den Weg befahren. Die Verkehrsschilder welche aufgestellt wurden, kommen nach jetzigem Stand wieder weg.

Die Wege zur Fähre und zu den Wochenendgebieten müssen unbedingt freigeschnitten werden, da die Müllabfuhr die Wege sonst nicht mehr anfährt. Bgm. Voß hat die Anlieger aufgefordert sich zu kümmern.

5) **Bericht des Bürgermeisters**

Bgm. Voß berichtet über folgende Punkte:

- Es fehlen immer noch Kita-Plätze und die Finanzierung wird insbesondere für kleine Gemeinden immer schwieriger. Im Kitaausschuss wird nach neuen Finanzierungsmöglichkeiten gesucht.
- Die Schule in Büchen wird immer beliebter. Dies liegt u.a. auch daran, dass neben dem normalen Schulbetrieb auch viele Extras angeboten werden

6) **Berichte der Ausschüsse**

Kulturausschuss: Das Erntefest findet am 07.10.2017 statt. Am 27.10.2017 wird ein Plattdeutscher Abend veranstaltet. Der Spielenachmittag ist mäßig angelaufen. Sollte bei den nächsten geplanten Nachmittagen keine Steigerung erkennbar sein, dann findet er nicht mehr statt.

Werkausschuss: Beim Waldweiher wurde die Pumpstation angefahren. Der Deckel welcher verschoben war, ist in der Zwischenzeit wieder gerichtet wurden.

Bau- und Wegeausschuss: Die Dorfstraße wurde gemeinsam mit der Firma Born abgenommen. Es gibt noch einige Mängel, welche noch behoben werden. Zudem werden noch ein paar Extra-Arbeiten mit erledigt.

7) **Jahresrechnung 2016**

Die Jahresprüfung 2016 wurde am 12.09.2017 durch die Gemeindevertreter Berling, Runge und Fehr geprüft. Die Niederschrift liegt jedem Gemeindevertreter vor.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Fitzen beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung 2016 in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 528.261,90 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 141.998,61 € festgestellt wurde. Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 4.970,35 €. Im Vermögenshaushalt ergaben sich keine Haushaltsüberschreitungen.

Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Um- oder Ausbau des Gemeinschaftshauses

Der Erweiterungsbau des Dorfgemeinschaftshauses war bereits auf der letzten Sitzung am 20.06.2017 auf der Tagesordnung. Wie dort besprochen, wurde das Projekt durch den Bgm. Voß bei der Aktivregion Sachsenwald-Elbe vorgestellt. Grundsätzlich könnte das Projekt gefördert werden. Um aber über die Aktivregion Sachsenwald- Elbe eine Förderung in Höhe von 50 % zu erhalten, muss eine Baugenehmigung beim Bauamt eingereicht werden.

In den bestehenden Räumlichkeiten hat mit den Vertretern aus den verschiedenen Vereinen ein Termin vor Ort stattgefunden. Bei dem genannten Termin wurden Vorschläge und Ideen gesammelt. Zum Ende ist eine andere Idee entstanden. Es wird nicht aus sondern um- und angebaut. Die Kosten bleiben die gleichen. Bgm. Voß hat bereits Kontakt mit dem Bauamt in Ratzeburg aufgenommen. Der Bauantrag muss beim Bauamt eingereicht sein. Die Meinungen aus der GV sind unterschiedlich. Schlussendlich soll nochmal ein Treffen mit allen GV-Mitgliedern dem Architekten und Bgm. Voß stattfinden. Bgm. Voß wird hierzu zeitnah einladen.

9) Verschiedenes

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen ist nicht in Vergessenheit geraten. Die Umstellung erfolgt gemeinsam mit Büchen, so dass einige Lampen auszutauschen sind, was seine Zeit dauert.

10) Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlicher Teil)

Die Baumpflege der Lindenallee wird jedes Jahr durch den Baumpfleger Hagen durchgeführt. Bgm. Voß wollte gerne einen Pflegevertrag abschließen. Die Kosten sind allerdings enorm hoch. Es soll jedes Jahr eine Ausschreibung stattfinden, dann wird erneut über das Thema gesprochen.

Bgm. Voß hat sich mit dem Eigentümer an der Koppel Kleiner Weg hinter der Bebauung (rechts) getroffen. Dieser möchte gerne verkaufen, insgesamt könnten 14 Bauplätze entstehen, 2 Plätze möchte der Eigentümer behalten. Ein Bebauungsplan könnte aufgestellt werden. Bgm. Voß fragt in die Runde wie die Meinungen dazu sind. Es besteht Einigkeit darüber, dass man die Grundstücke sichern sollte um etwas für die Zukunft zu schaffen. Daher sollte ein Termin mit dem Eigentümer, dem Liegenschaftsamt, dem Notar etc. vereinbart werden.

Martin Voß
Vorsitzender

Jessica Fischer
Schriftführung